

Wilfried Schmied verabschiedet Erwin Link als Leiter der Projektgruppe Bildung Mittelhessen



Dr. Martin Pott neuer Leiter der Projektgruppe „Bildung in Mittelhessen“

(Wetzlar/Mittelhessen, 31. Januar 2008) Der Vorstandsvorsitzende des Regionalmanagementvereins MitteHessen, Regierungspräsident Wilfried Schmied verabschiedete auf der letzten Sitzung der „Projektgruppe Bildung“ Erwin Link, stellvertretenden Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer (HWK) Wiesbaden, als ehrenamtlichen Leiter der Projektgruppe.

Wilfried Schmied erklärte: „Mit dem Ausscheiden aus dem aktiven Berufsleben gibt Erwin Link die Leitung unserer Projektgruppe "Bildung" auf. Seine außergewöhnliche Kompetenz in der beruflichen Bildung, seine ausgezeichneten Kontakte im Bildungsbetrieb und seine Fähigkeit zielgerichtet zu moderieren, waren die Basis für seine erfolgreiche Arbeit bei uns. Seit der Gründung des Regionalmanagements MitteHessen e.V. hat er uns ausgezeichnet unterstützt. Mit großem Dank verabschieden wir heute Herrn Erwin Link und wünschen uns, dass Herr Dr. Pott als sein Nachfolger ebenso erfolgreich sein wird.“

Der bisherige Leiter, Erwin Link, hält Rückschau auf seine Tätigkeit bei MitteHessen e. V.: „In den vergangenen Jahren ist es gelungen, Mittelhessen als Bildungsregion ein gutes Stück voranzubringen. Die Zusammenarbeit aller beteiligten Verbände und Institutionen war beispielhaft. So konnten bereits zwei große Mittelhessische Bildungsforen, zuletzt zum Thema frühkindliche Bildung im November 2007, durchgeführt werden. Alle Bildungsbereiche haben wir in den Blick genommen. Besonders wichtig waren mir die Stärkung des regionalen Berufsbildungsdialoges und die Schaffung einer mittelhessischen Weiterbildungsdatenbank.“

Partnerschaft zwischen Schulen und Betrieben als Aufgabe

Nachfolger von Erwin Link als Leiter Projektgruppe Bildung ist Dr. Martin Pott, der als Geschäftsführer der Handwerkskammer Wiesbaden die neue HWK-Geschäftsstelle für Mittelhessen leitet. Er formuliert sein Programm so: „Bildung ist Standortfaktor. Deshalb müssen wir uns noch intensiver der Stärkung dieses Standortfaktors zuwenden. Dazu gehört in Zukunft der Aufbau eines dichten Netzwerkes enger Partnerschaften zwischen Schulen und Betrieben, um die Ausbildungschancen der Schulabgänger zu steigern“, so der Leiter der mittelhessischen Geschäftsstelle der HWK. Dr. Pott ergänzt: „Eine besondere Akzentuierung der Arbeit unserer Projektgruppe sehe ich in der Weiterbildung, wichtig wird auch eine stärkere Zusammenarbeit bei den Hochschulen sein.“

„Bildung“ ist neben „Innovation“ und „Infrastruktur“ einer der drei Projektbereichen des Regionalmanagements. In derzeit neun Arbeitskreisen arbeiten über 160 Mitglieder gemeinsam an der

Stärkung und Weiterentwicklung der Region mit. Die Projektgruppe Bildung ist die Steuerungsgruppe für die Aktivitäten im Bildungsbereich. Mitglieder sind für Bildung verantwortliche Institutionen und Verbände der Region Mittelhessen.

Letzte Aktualisierung: 25.01.2012, 19:31 Uhr